



# AUSSCHREIBUNG UND EINLADUNG

## zum bundesoffenen YoungStar-Bahnwettkampf Speedskating am 31. Mai 2008 auf der World Games Bahn in Duisburg

Veranstalter:	RIV NRW e.V.
Organisation:	Fachsparte Inline Fitness- und Speedskating
Ausrichter:	ASV Duisburg und andere
Gesamtleitung:	Hanno Krüger, RIV Jugendwart Speedskating
Wettkampfgericht:	RIV Wettkampfrichter
Oberschiedsrichter:	Johannes Gerhards
Rahmenprogramm:	Anfänger- und Breitensportklassen
Teilnahmeberechtigt:	Damen und Herren aller Klassen bis Jahrgang 1993, die einem Rollsportverein angehören und unorganisierte Breitensportler bis Jahrgang 1991
Meldegebühren:	Juniorenklassen 5,00 € Jugendklasse 5,00 € Schülerklassen 5,00 € Breitensportler 3,00 €

Saisonanmelder des **NRW YoungStarCups 2008** sind automatisch ohne weitere Kosten startberechtigt.

Die Meldegebühren sind pro Teilnehmer zu entrichten.  
Die Gebühren bitte auf folgendes Konto überweisen:  
**Dirk Hagemann, PSD Bank Köln, BLZ 370 609 93**  
**Konto 5334998600 Stichwort „Bahnrennen Duisburg“**

**Meldeschluss:** Wer sich erst nach 24. Mai 2008 anmeldet, und dann erst sein Startgeld überweist, muss beim Abholen der Startunterlagen einen bestätigten Bankbeleg vorweisen.

Meldeadresse: Hanno Krüger, Südallee 34, 40593 Düsseldorf  
e-mail: [hanno.krueger@gmx.de](mailto:hanno.krueger@gmx.de)

Die Meldungen müssen enthalten:  
Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wettkampfklasse, Vereinszugehörigkeit, Namen der Betreuer, wenn vorhanden: Speedpass-Nummer.

Es gilt die Klassenaufteilung der Wettkampfordnung für Speedskating. Der Stichtag für die Einteilung in die Altersklassen ist jeweils der 31.12. des laufenden Jahres.

Mit der Meldung ist die Amateureigenschaft zu bestätigen.

Wettkampfstätte:	World Games Bahn in Duisburg	
Haftpflichtausschluss:	Für die Beschaffenheit der Wettkampfanlage und der sich daraus ergebenden Gefahren für die Teilnehmer u. Offiziellen übernehmen weder der Veranstalter, der Ausrichter, der Organisator, die Wettkampfleitung, noch der Eigentümer irgendeine Haftung.	
Einlaufen:	Samstag, 31. Mai 2008	10.00 Uhr
Wettkampfbeginn:	Samstag, 31. Mai 2008	11.00 Uhr
Meldeort:	Wettkampfbüro World Games Bahn	
Auslosung der Startreihenfolge:	Der Zeitpunkt und Ort der Auslosung werden rechtzeitig bekannt gegeben.	
Wertung:	Gesamtwertung: Einlauf gleich Punkte. Der Läufer mit den wenigsten Punkten ist Sieger. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung auf der längsten Strecke, bei Schülern der Gewandtheitslauf.	
Reglement:	Es gilt die aktuelle Wettkampfordnung des DRIV e.V..	
Proteste:	Proteste gegen Entscheidungen des Wettkampfrichtes können bis spätestens 15 Minuten nach offizieller Bekanntgabe der Entscheidung vom Betreuer des betroffenen Vereins gegen Hinterlegung einer Gebühr von <b>25.00 €</b> beim Oberschiedsrichter schriftlich (formlos) mit Begründung eingereicht werden. Über Proteste entscheiden nach Anhörung der betroffenen Läufer, der Oberschiedsrichter sowie die betroffenen Bahn- und Zielrichter mit einfacher Mehrheit. Wird der Protest abgelehnt, fällt die Gebühr an den Veranstalter. Das Ergebnis muss nach dem Beschluss schriftlich mitgeteilt werden.	
Startnummern:	Die Startnummern sind von allen Teilnehmern, nach Anweisung gut erkennbar zu tragen. Geht ein Teilnehmer eines Laufes, bei dem Startnummern erforderlich sind, ohne diese, oder mit schlecht erkennbarer Startnummer an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält keine Wertung für diesen Lauf.	

# Klasseneinteilung 2008

Juniorenklasse B	1993 - 1994	15 und 14 Jahre
Jugendklasse	1995 - 1996	13 und 12 Jahre
Schülerklasse A	1997 - 1998	11 und 10 Jahre
Schülerklasse B	1999 - 2000	9 und 8 Jahre
Schülerklasse C	2001 und jünger	7 Jahre und jünger
Breitensportklasse A	1991 - 1993	17 bis 15 Jahre
Breitensportklasse B	1994 - 1996	14 bis 12 Jahre
Breitensportklasse C	1997 - 2000	11 bis 8 Jahre

Für die Einteilung in die Altersklassen ist jeweils das am 31. Dezember des Jahres erreichte Alter maßgeblich.

# YoungStar Bahnwettkampf Speedskating 2008

## Wettkampfklassen und Strecken

### Juniorenklasse B

Damen	500 m Sprintausscheidung	300 m Einzelsprint	3000 m Pkt.
Herren	500 m Sprintausscheidung	300 m Einzelsprint	3000 m Pkt.

### Jugendklasse

Damen	300 m Sprintausscheidung	200 m Einzelsprint	3000 m Pkt.
Herren	300 m Sprintausscheidung	200 m Einzelsprint	3000 m Pkt.

### Schülerklasse A

Damen	Geschicklichkeitslauf	300 m	30 m Sprintaussch.
Herren	Geschicklichkeitslauf	300 m	30 m Sprintaussch.

### Schülerklasse B

Damen	Geschicklichkeitslauf	200 m	30 m Sprintaussch.
Herren	Geschicklichkeitslauf	200 m	30 m Sprintaussch.

### Schülerklasse C

Damen	Geschicklichkeitslauf	100 m	30 m Sprintaussch.
Herren	Geschicklichkeitslauf	100 m	30 m Sprintaussch.

### Anfänger- und Breitensportklassen

<b>Breitensportklasse A</b>	<b>1991 - 1993</b>		
Damen / Herren	500 m	1000 m	
<b>Breitensportklasse B</b>	<b>1994 - 1996</b>		
Damen / Herren	400 m	800 m	
<b>Breitensportklasse C</b>	<b>2000 - 1997</b>		
Damen / Herren	200 m	Geschicklichkeitslauf	

**Änderungen vorbehalten**

**Wenn nichts anderes vorgeschrieben, werden die Strecken im Massenstart gelaufen.  
Ggf. werden Altersklassen oder Läufe zusammengelegt, aber getrennt gewertet.**

Duisburg, den 22.02.2008

**Nordrheinwestfälischer Rollsport- und Inline-Verband e.V**

gez.  
Hanno Krüger  
Jugendwart Speedskating

gez.  
Johannes Gerhards  
Referat für Wettkampfwesen

gez.  
Hanspeter Detmer  
Landesfachwart IFS